

**Protokoll der Sitzung Nr. 5/2013
des Bau- und Wegebauausschusses der Gemeinde Eschenburg
am Dienstag, den 01.10.2013**

Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr

Sitzungsende: 20:22 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder: Heinz Werner Betz, Uwe Bolzendahl (ab 19:06 Uhr),
Kai Kröger (Protokollführer), Frank Lohmeier, Hans Georg Oehr,
Zolmai David Oruzgani, Andreas Voß

Stimmberechtigte, stv.

Mitglieder: Keine

Gäste: Rainer Bork (Bürgermeister)
Kai Haak (Gemeindearbeiter), zu Top 4.
Hans-Joachim Richter (GV) ab 18:20 Uhr bis 20:02 Uhr
Frank Krause (GV) bis 19:00 Uhr
Hans-Jürgen Pfeiffer (Stv. BA-Mitglied, GV) ab 19:18 Uhr
Herr Arndts (Wehrführer FF Escheburg), zu Top 9.
Herr Lipay (Amt Hohe Elbgeest), zu Top 10.

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Reklamation Geräteraum Sporthalle
 - a) Bedienung Tore
 - b) Bodenbelag Halle / Geräteraum
 - c) Stolpergefahr bei Reckstangen
5. Bürgerfragestunde
6. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)
6. Anfragen der Bürger
7. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 16.07.2013 – Nr. 4/2013
8. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 16.07.2013
9. Feuerwehr Escheburg
Hier: Stand Bearbeitung Mängelliste gemäß Protokoll BA 16.07.2013
10. Bericht aktueller Stand Reklamation KiTa Kleeblatt
11. Zwischenstand Straßenschäden
12. Baumrückschnitt Am Grüppental
13. Baumrückschnitt Lindenbreite
14. Anfragen und Mitteilungen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten:

15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
16. Anfragen und Mitteilungen, nicht öffentlich

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:

17. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Öffentliche Sitzung

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Betz bittet Herrn Kröger das Protokoll zu führen. Es sind zunächst 6 stimmenberechtigte Bauausschussmitglieder anwesend, der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Top 2: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Das bürgerliche Mitglied des Bauausschusses Andreas Voß wird von dem Bauausschussvorsitzenden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

Top 3: Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Herr Betz bittet darum, den „*Top 4 d) Besichtigung des Spielplatzes vor der Mensa*“ in die Tagesordnung mit aufzunehmen, da der Bürgermeister hier etwas verändern möchte und der BA ohnehin vor Ort ist.

Der Bauausschuss stimmt der Ergänzung der Tagesordnung zu.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Top 4: Reklamation Geräteraum Sporthalle

Frau Roswitha Oehr hat einige Mängel in der Sporthalle gemeldet, diese wurden besichtigt.

4 a) Bedienung der Tore

Das Öffnen und Schließen der Tore geht aufgrund von abgenutzter Rollen nur sehr schwergängig.

BGM Borg wird eine Firma beauftragen, die die Rollen erneuert und gleichzeitig die Sicherheitsmechanismen kontrolliert.

4 b) Bodenbelag Halle Geräteraum

Im dritten Geräteraum direkt hinter dem Tor befindet sich ein Loch im Boden.

Der Gemeindearbeiter Haak wird den Mangel beheben.

4 c) Stolpergefahr bei Reckstangen

Bei einem Bodenverschlussdeckel für die Reckstangen fehlt der Bodenbelag.

Der Gemeindearbeiter Haak wird den Mangel beheben.

Der Bauausschuss beschließt, die Mängel 4 a) bis 4 c) gemäß den oben genannten Vorgehensweisen beheben zu lassen.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

4 d) Besichtigung des Spielplatzes vor der Mensa

Der Bauausschuss besichtigt den Spielplatz vor der Mensa. Der Bürgermeister möchte durch eine Einfassung der Sandgrube mit Kunststoffpfosten die Ausbreitung des Sandes möglichst begrenzen. Die Kinder verbringen dann nicht mehr so viel Sand auf den Fußweg und durch den hinteren Eingang die Schule. Die Sandmenge wird angepasst.

Ebenso wird am seitlichen Klettergerüst, gemäß TÜV-Feststellung, 12 cm Sand nachgefüllt.

Kosten werden im Nicht-öffentlichen Teil besprochen.

FORTSETZUNG DER SITZUNG IM GEMEINDEZENTRUM ESCHEBURG:

Top 5: Bürgerfragestunde

Es werden keine Fragen von Bürgern gestellt.

Top 6: Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)

Der Ausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte 15 bis 16 nichtöffentlich zu behandeln.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Top 7: Änderung/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 16.07.2013 – Nr. 4/2013

Das BA-Mitglied Hans Georg Oehr hat ein Schreiben mit Datum vom 3.8.13 an den Bgm. der Gemeinde Escheburg gerichtet, mit der Maßgabe der Richtigstellung bzw. Nachtrag zum Protokoll der Sitzung 4/2013 für die Überschrift des Protokolls, sowie die TOPs 4.1., 4.-2c, 4.3 plus letzter Absatz und 4.4.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird das Schreiben zur Kenntnis genommen und als Anlage zum Protokoll 5/2013 beigefügt.

Zur Klärung des Punktes 4.4. nimmt der Bürgermeister noch einmal Kontakt zum ASB auf, um endgültig zu klären, wie und auf wessen Kosten eine Bepflanzung entlang der Einzäunung ausgeführt werden soll. Hier gab es in der Tat noch keine Absprachen bzw. Zusagen von irgendeiner Seite.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Top 8: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 16.07.2013

Herr Betz berichtet über die Beratungen zur weiteren Vorgehensweise bei der Straßensanierung, außerdem wurden 2 Bauanträge behandelt.

Top 9: Feuerwehr Escheburg // hier: Stand Bearbeitung Mängelliste gemäß Protokoll BA 16.07.2013

Am 16.07.2013 hat der Bauausschuss über das Protokoll der HFUK vom 19.04.2013 beraten und das weitere Vorgehen beschlossen.

Der Bauausschuss geht zusammen mit Herrn Arndts (Wehrführer FF Escheburg) die Mängelliste gemäß Protokoll der Sitzung 4/2013 durch, um so einen aktuellen Bearbeitungsstand zu erhalten.

1.1 Parkplätze für die Feuerwehr

Das Ordnungsamt des Amtes klärt aktuell noch, wie die Beschilderung auszusehen hat.

Bearbeitungsstand: offen

1.2 Unzureichender Winterdienst, Verkehrswege im Freien

Bürgermeister Bork hat die Gemeindearbeiter darauf hinweisen, dass diese Flächen von Schnee frei zu halten sind.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.3 Türschwelle der Außentür zum Umkleideraum

Der Gehweg wurde an den Eingangsbereich angeglichen.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.4 Unzureichende Lagerung der Feuerwehrhelme

Die FF Escheburg ist aktuell noch dabei den Mangel zu beheben.

Bearbeitungsstand: offen

1.5 Fehlende Einrichtungen zum Ableiten von Dieselmotorenmissionen

Herr Arnds berichtet, dass die aufsteckbaren Dieselpartikelfilter zu groß sind und somit nicht praktikabel eingesetzt werden können.

Bearbeitungsstand: offen

1.6 Fehlende Sicherheitskennzeichnung der Stützen/Wandpfeiler und Waschbecken

Die FF Escheburg hat die Stützen, Wandpfeiler und Waschbecken in den Verkehrswegen mit gelb/schwarzen Streifen deutlich als Hindernisse gekennzeichnet.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.7 Unzureichende Verkehrswege in den Stellplatzbereichen

Die FW Escheburg hat laut Herr Arnds hierfür eine Dienstanweisung geschrieben.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.8 Materiallagerung in Verkehrswegen

Verkehrswege sind von Materialien freizuhalten. Die FW Escheburg hat laut Herr Arnds hierfür eine Dienstanweisung erstellt.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.9 Ladekabel im Verkehrsweg

Ein Ladekabel war bei der Begehung so angebracht, das Feuerwehrleute daran hängen bleiben können. Die FF Escheburg hat diesen Mangel beseitigt (Kabel wir von oben an Fahrzeug herangeführt).

Bearbeitungsstand: erledigt

1.10 Unzureichender Lagerraum im Feuerwehrhaus (Dachboden)

Der Lagerraum im Dachboden ist nur über eine zu kurze und nicht gesicherte Leiter zu erreichen.

Es soll eine Leiter zum Einhängen mit seitlicher Brüstung angeschafft werden. Herr Melchert wird sich über Möglichkeiten der Umsetzung informieren.

Das Schloss und der Griff sollen in der Dachbodentür ausgebaut werden. Stattdessen soll ein Riegel im unteren Bereich der Tür angebaut werden, zur besseren Erreichbarkeit durch die aufsteigende Person.

Bearbeitungsstand: offen

1.11 Materiallagerung auf einem Dachboden des Bauhofes – fehlende Beleuchtung

Die Beleuchtung auf dem Dachboden war bei der Besichtigung defekt. Ein Gemeindearbeiter hat ein Leuchtmittel ausgewechselt.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.12 Materiallagerung auf einem Dachboden des Bauhofes – Treppe/Geländer

Die Gemeindearbeiter haben die Treppe gemäß den Empfehlungen umgebaut.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.13 Unzureichende Materiallagerungen im Regal (Arbeitsraum für Gerätewarte)

Die FF Escheburg hat das Regal an der Wand befestigt.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.14 Unzureichende Schleifmaschine (Schleifbock) im Arbeitsraum für Gerätewarte

Die FF Escheburg hat die Mängel beseitigt.

Bearbeitungsstand: erledigt

Fehlende Sicherheitseinrichtungen gegen Herabfallen nach oben öffnender Tore

Es bleibt erst einmal bei der geschriebenen Dienstanweisung.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.15 Fehlende Prüfung der handbetätigten Tore

Es bleibt erst einmal bei der geschriebenen Dienstanweisung.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.16 Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

Gemäß UVV // BGV A3 müssen elektrische Anlagen und Betriebsmittel turnusmäßig überprüft werden. Das Amt wollte sich hierum kümmern. Da hier noch nichts weiter passiert ist, wird BM Bork sich der Sache annehmen.

Bearbeitungsstand: offen

1.17 Garderobenhaken – Verletzungsgefahr

Die Garderobenhaken wurden bereits durch die FF Escheburg entfernt.

Bearbeitungsstand: erledigt

1.18 Unzureichende sanitäre Anlagen

An den sanitären Anlagen selbst wird die Gemeinde erst einmal nichts ändern. Die Utensilien der Reinigungskraft sollen aber zukünftig an einem anderen Ort des Gemeindezentrums gelagert werden. Bürgermeister Bork wird sich darum kümmern.

Bearbeitungsstand: offen

1.19 Unzureichende Anlagen zur sachgerechten Atemschutzgerätepflege

Die Utensilien der Reinigungskraft sollen zukünftig an einem anderen Ort des Gemeindezentrums gelagert werden. Die Waschmaschine soll im Bad der Wohnung im 1. OG aufgestellt werden. Bürgermeister Bork wird sich darum kümmern.

Bearbeitungsstand: offen

Top 10: Bericht aktueller Stand Reklamation KiTa Kleeblatt

Am 16.07.2013 hat der Bauausschuss zusammen mit Herrn Lipay (Amt) und Herrn Kroll (Architekt) die KiTa Kleeblatt besichtigt und sich mit den Mängeln und den notwendigen Zusatzbauten beschäftigt.

Der Bauausschuss bespricht mit Herrn Lipay den aktuellen Sachstand.

1. 12 Terrassentüren werden durch die Fa. Obermöller in der 44. KW 2013 erneuert, da die vorhandenen Scharniere zu schwach sind, und die sich absenkenden Türen nicht mehr nachzustellen sind.
2. Die Dachflächen- und Seitenfenster mit Antrieben öffnen sich teilweise automatisch, so dass die Räume auskühlen. Dies ist ein Mangel in der Steuerung, vornehmlich bei Nässe, und wird durch die Fa. Obermöller behoben.
3. Den Anprallschutz an den Pfeilern wird Fa. Burmeister montieren.

4. Die Treppenstufen sind mit Teppich durch die Fa. Eggers belegt worden.
5. Die Fa. Obermüller weigert sich, die Blasen im Bodenbelag zu entfernen, da sie der Meinung ist, dass zum Zeitpunkt der Verlegung der Boden zu feucht war. Damalige Messungen haben allerdings ergeben, dass eine fachgerechte Verlegung möglich war. Die Blasen sollen nun durch Fa. Eggers beseitigt werden. Die Kosten werden aus der Gewährleistungs-Bürgschaft der Fa. Obermüller getragen.

Zwei Straßenlaternen im Parkplatzbereich des Kleeblattes stehen in der Fahrbahn. Der Bauausschuss beschließt, dass diese hinter den Fußweg versetzt werden sollen. Die Kosten sollen durch den Verursacher dieses Ausführungsfehlers getragen werden. Herr Betz informiert den Architekten.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Es soll ein Unterstand (Stahlkonstruktion mit wetterfesten Platten) für die Kinderkarren gebaut werden. Der Bauausschuss beschließt, den Auftrag an die Fa. Born aus Berkenthin zu vergeben.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Es sollen drei Müllboxen aus Waschbeton aufgestellt werden. Der Bauausschuss beschließt, den Auftrag an die Fa. Arp aus Hamburg zu vergeben.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Es sollen einfache, flache Fahrradständer (6 Plätze) vor der KiTa Kleeblatt errichtet werden. Der Bauausschuss beschließt, dass die Gemeindearbeiter diese montieren sollen.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Es soll ein Unterstellschuppen im Spielplatzbereich errichtet werden. Die vorgelegten Angebote überzeugen den Bauausschuss nicht. Der BA beschließt, dass ein geschlossener Schuppen (ähnlich Carport, kleiner 30 m³ Rauminhalt, doppelflügelige Tür ohne Schwelle, KDI Holz, Fundamente mit H-Eisen) über gepflasterten Boden errichtet werden soll. Bürgermeister Borg und Herr Lipay sollen sich verschiedenen Modelle anschauen und die notwendigen Aufträge vergeben.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Top 11: Zwischenstand Straßenschäden

Herr Betz berichtet, dass er die Straßenschäden mit Herrn Rehder und Herrn Blume (beide Amt) besichtigt hat. Aufgrund des Auftragsvolumens muss eine Ausschreibung durch ein externes Ingenieurbüro erfolgen. Ein entsprechender Auftrag wurde bereits erteilt. Dies hat zur Folge, dass die Straßenreparaturen erst im Jahre 2014 durchgeführt werden können.

Top 12: Baumrückschnitt Grüppental

Ein Anwohner aus der Straße „Am Grüppental“ hat schriftlich den Wunsch geäußert, dass der Ahorn auf öffentlichen Grund vor seinem Grundstück zurückgeschnitten wird. Der Bauausschuss beschließt, dass diesem Wunsch nicht entsprochen wird und beauftragt BGM Borg, zu veranlassen, dass das Pflaster um den Baum neu gesetzt wird.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Top 13: Baumrückschnitt Lindenbreite

In vorderen Bereich der Lindenbreite, nach Einmündung Feldweg, hängen Äste so sehr in den öffentlichen Raum, dass teilweise keine ausreichende Durchfahrtshöhe gewährleistet ist. Der Bauausschuss beschließt, dass Bürgermeister Borg die betroffenen Grundstückseigentümer anschreiben soll.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Nein-Stimmen

Top 14: Anfragen und Mitteilungen

Herr Betz teilt mit, dass der neue Spielplatz bei der Schule **ohne** Beanstandungen vom TÜV abgenommen wurde, ebenso der vorhandene Platz vor der Mensa. Es fehlt nur teilweise Sand am kleinen Klettergerüst. Die Federpferdchen werden ausgebessert oder notfalls ausgetauscht.

Betz berichtet, dass bei einigen Aufgrabungen aus dem April 2013 immer noch keine gemeinsame Abnahme der Oberflächen mit dem Amt durchgeführt wurde.

Herr Kröger berichtet, dass das e-werk Sachsenwald aktuell dabei ist, die zusätzlichen Straßenlaternen beim Sportplatz und in der Straße „Stubbenberg“ aufzustellen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:10 Uhr.

Aufgestellt am 19.10.13

Protokollführer

Bauausschussvorsitzender